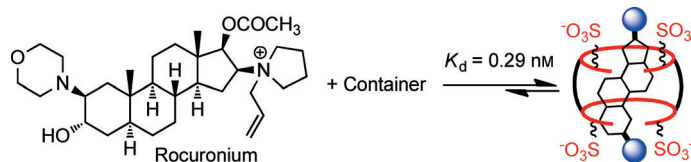


Wirt-Gast-Chemie

D. Ma, B. Zhang, U. Hoffmann,
M. G. Sundrup, M. Eikermann,*
L. Isaacs* **11520–11524**



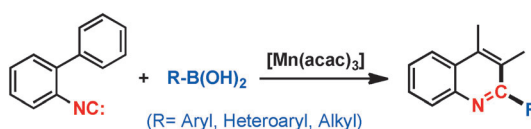
Acyclic Cucurbit[n]uril-Type Molecular Containers Bind Neuromuscular Blocking Agents In Vitro and Reverse Neuromuscular Block In Vivo

Sei mein Gast: Zwei nichtcyclische Cucurbit[n]uril-artige Rezeptoren mit anionischen SO_3^- -Gruppen binden fest an verschiedene häufig genutzte neuromuskuläre Blockierungsmittel (z. B. Rocuronium) in wässriger Lösung, wie

mithilfe von direkten und kompetitiven UV/Vis-Bindungstests festgestellt wurde. Eine der Container-Verbindungen ist ein wirksames Gegenmittel für die durch Rocuronium induzierte neuromuskuläre Sperre in Ratten.

Heterocyclensynthese

M. Tobisu,* K. Koh, T. Furukawa,
N. Chatani* **11525–11528**



Modular Synthesis of Phenanthridine Derivatives by Oxidative Cyclization of 2-Isocyanobiphenyls with Organoboron Reagents

Radikalisch anelliert: Die manganvermittelte Anellierung von 2-Isocyanbiphenylen mit Organoborsäuren wurde als Syntheseweg für Phenanthridinderivate entwickelt (siehe Schema). Mechanisti-

sche Studien deuten darauf hin, dass die Reaktion als intramolekulare homolytische aromatische Substitution über ein Imidoylradikal als Zwischenstufe verläuft.

DOI: 10.1002/ange.201207793

Vor 50 Jahren in der Angewandten Chemie

Zukunft braucht Herkunft – die *Angewandte Chemie* wird seit 1888 publiziert, d. h. der 125. Jahrgang „steht vor der Tür!“ Ein Blick zurück kann Augen öffnen, zum Nachdenken und -lesen anregen oder ein Schmunzeln hervorlocken: Deshalb finden Sie an dieser Stelle wöchentlich Kurzurückblicke, die abwechselnd auf Hefte von vor 100 und vor 50 Jahren schauen.

Das Heft 21 und seine Beiträge sind Otto Bayer zum 60. Geburtstag gewidmet. Er war vor 50 Jahren Mitglied des Vorstands der Farbenfabriken Bayer AG (er sollte später noch Aufsichtsratsvorsitzender werden – und übrigens auch Vorsitzender des Kuratoriums der *Angewandten Chemie*) sowie Honorarprofessor an der Universität Köln, ist aber nicht zu verwechseln mit dem Firmengründer Friedrich Bayer. Bekannt wurde Otto Bayer durch die Entwicklung der Polyurethanchemie, und so überrascht es

nicht, dass die ersten drei Aufsätze unter der Überschrift „Neues aus der Isocyanat-Chemie“ zusammengefasst werden und ihnen eine kurze Einleitung vorangestellt wird.

Der erst im vergangenen Jahr verstorbene Emanuel Vogel (Nachruf in Heft 50/2011) berichtet über „Valenzisomerisierungen mit gespannten Ringen“. Ein Schlussgedanke kreist um Cyclodecapentaen als höheres Vinyloges des Benzols und des Cyclooctatetraens – Vogels

„Synthese eines Cyclodecapentaens“ (und zwar eines überbrückten) wurde zwei Jahre später in dieser Zeitschrift publiziert.

Aus heutiger Sicht ein wenig befremdlich wirkt in der Rubrik *Versammlungsberichte* die Überschrift „Beeinflussung von Geisteskranken mit chemischen Mitteln“, wobei der entsprechende, auf einem Vortrag beruhende Beitrag ganz überwiegend präparative organische Chemie behandelt.